

Lehrendenteam:

Die Zusammensetzung des Lehrendenteams mit WissenschaftlerInnen aus allen vier Fakultäten gewährleistet einerseits einen umfassenden Zugang zum Thema und andererseits auch dessen disziplinäre Besonderheiten.

- **Dr. Kirsten von Elverfeldt** (Fak. f. Wirtschaftswissenschaften/ Geographie)
- **Ass.-Prof. Dr. Doris Hattenberger** (Fak. f. Wirtschaftswissenschaften/ Recht)
- **Ao. Prof. Dr. Brigitte Hipfl** (Fak. f. Kulturwissenschaften/Medien- u. Kommunikationswissenschaften)
- **Ass.-Prof. Dr. Renate Hübner** (Fak. f. Interdisziplinäre Forschung u. Fortbildung/Interventionsforschung und Kulturelle Nachhaltigkeit)
- **Dr. Michael Jungmeier** (Fak. f. Wirtschaftswissenschaften/ Volkswirtschaftslehre)
- **Ao. Prof. Dr. Larissa Krainer** (Fak. f. Interdisziplinäre Forschung u. Fortbildung /Interventionsforschung und Kulturelle Nachhaltigkeit)
- **Ao. Prof. Dr. Günther Ossimitz** (Fak. f. Technische Wissenschaften/ Mathematik u. Systemtheorie)
- **Ao. Prof. Dr. Franz Rauch** (Universitätszentrum School of Education)
- **Dr. Gunhild Sagmeister** (Fak. f. Wirtschaftswissenschaften/Soziologie)
- **Ao. Prof. Dr. Norbert Wohlgemuth** (Fak. f. Wirtschaftswissenschaften/ Volkswirtschaftslehre)

Wahlfachmodul

Nachhaltige Entwicklung

**Ein Angebot für Master- und Doktorat-Studierende
und Grundlage für den Erwerb eines
Nachhaltigkeitszertifikats**

Koordination und Information:

Ass.-Prof. Dr. Renate Hübner und ao. Prof. Dr. Franz Rauch
IFF-Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Sterneckstrasse 15, 9020 Klagenfurt
Renate.Huebner@aau.at und **Franz.Rauch@aau.at**

LV Nummern
890.001 (WS) und 890.002 (SS)

Rahmenthema 2012/13: Mobilität

Nachhaltige Entwicklung studieren

- Fakultätenübergreifendes Wahlfachmodul
- Nachhaltige Entwicklung als kulturell-gesellschaftliche Herausforderung mit Widersprüchen umzugehen
- Praxis- und Forschungsbezug (Schwerpunkt 2012/13: *Mobilität*)
- Kernmodul für den Erwerb des Nachhaltigkeitszertifikats

Zielsetzung

Klimawandel, Verknappung natürlicher Ressourcen, Zerstörung der Lebensgrundlagen sowie die Zunahme von Migrationsbewegungen und kriegerischen Konflikten sind auch Folgen einer verschwenderischen Kultur von 25% der Menschen auf Kosten von 75%, der Weltbevölkerung. Wege zu einer anderen Kultur im Umgang mit Natur und Mensch sind gesucht. Nachhaltigkeit bedeutet, mögliche langfristige Folgen von Entscheidungen zu antizipieren und diese in der Entscheidungsfindung zu berücksichtigen. Dies erfordert Sachkenntnis (hier kommt wissenschaftlicher Forschung eine besondere Aufgabe zu), aber auch eine (selbst-)bewusste politisch-ethische Grundhaltung als StaatsbürgerIn und ErdenbewohnerIn.

Forschungswerkstatt

Die als Forschungswerkstatt organisierte *Lern*-Veranstaltung ermöglicht neue Formen des Lernens, der kritischen Reflexion und des Forschens nach inter- und transdisziplinären Prinzipien.



<http://www.facebook.com/pages/Wahlfachmodul-NACHHALTIGE-ENTWICKLUNG/322744171139709>

Ablauf und Umfang des Wahlfachmoduls

Das Wahlfachmodul Nachhaltige Entwicklung ist ein Angebot für Master- und Doktorat-Studierende aller Fächer. Die Lernveranstaltung erstreckt sich über zwei Semester (jeweils 3 SWS im Winter- und Sommersemester). **Die LV muss über zwei Semester belegt werden und die Beurteilung erfolgt mit Ende des Sommersemesters.**

Ein Abschluss am Ende des Wintersemesters ist nicht möglich!

Umfang: 12 ECTS-Punkte (jeweils 6 ECTS im WS und SS)

Beginn: Wintersemester 2012/13 (5. Oktober 2012, 9h-16h)

Ablauf: 5 Blockveranstaltungen über ein Studienjahr, Textreflexionen, online-Kommunikation, eigenständige Erstellung und Durchführung kleiner Forschungsprojekte in Zusammenarbeit mit PraxispartnerInnen

Zertifikat „Nachhaltige Entwicklung“ (20 ECTS): AbsolventInnen des Wahlfachmoduls können nach Abschluss weiterer LVs im Ausmaß von 8 ECTS aus dem *besonderen Studienbereich Nachhaltigkeit* (sh **Zentrale Lehre** <https://campus.aau.at/home>) ein Nachhaltigkeitszertifikat anfordern.

Basics, die im Wahlfachmodul behandelt werden:

- Facetten und Historie des Begriffes Nachhaltige Entwicklung
- Nachhaltige Entwicklung und Zeit: Zum Grundverständnis von Zeitprozessen
- Nachhaltige Systeme und Wachstum
- Identifikation von und Umgang mit Widersprüchen
- Nachhaltige Entwicklung und systemgerechtes Denken und Handeln
- Philosophische und erkenntnistheoretische Grundlagen
- Nachhaltige Entwicklung, Selbstorganisation und nichtlineare Dynamiken
- Kommunikation, Reflexion und Lernen